Ampflwang im Hausruckwald

PROSIT NEUJAHR
Alles Gute 2017
wünscht Ihnen die Gemeindevertretung

Ampflwanger Gemeindenachrichten

Ausgabe Nr. 6
Dezember 2016
AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch Österreichische Post

EHRENRINGE VERLEIHUNG
Rosemarie Schönpass
Josef Hötzinger
Seiten 8-9

VEREINS-VORSTELLUNGEN
Verein Spielerei, Naturfreunde, Skiclub
Seiten 13-16

CHRISTBAUM-ENTSORGUNG ABFALLKALENDER
Seiten 9 und 28

Ampflwanger Gemeindenachrichten

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Ampflwang i. H.
Hausruckstraße 12
4843 Ampflwang i. H.

Hersteller:
Fa. druck.at, 2544 Leobersdorf

Redaktion:
Marktgemeinde Ampflwang
Amtsleitung; Telefon (07675) 4010-21

E-Mail:
marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Fotos:
Dr. Günter Eisner (Titelbild), Photolounge, Josef Schachermaier, Vereine, Gemeinde, Land OÖ

Erscheinungsort:
4843 Ampflwang i. H.
Die Ampflwanger Gemeindenachrichten dienen ausschließlich der Information der Gemeindebevölkerung.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe
10. März 2017

Telefonnummern

Marktgemeindeamt:	(07675) 4010
Kindergarten:	(07675) 2363
Freibad:	(07675) 2266
Volksschule:	(07675) 2254
Neue Mittelschule:	(07675) 4028
ASZ Ampflwang:	(07675) 3459

Notrufnummern
Wasserversorgung 0664/5771001
Kanalisation 0664/601655572
0676/7257365

INHALT

GEMEINDE UND POLITIK

Bericht der Bürgermeisterin - Seite 3 - 4
Beschlüsse des Gemeinderates - Seite 5 - 7

LOKALES

Ehrenringverleihung - Seite 8 - 9
Verleihung Konsulent Gerhard Buttinger - Seite 8
Berichte Bouldern, Selbstverteidigungskurs - Seite 10
Herbstrallye, Boulderkurs, Heizkostenzuschuss - Seite 11
Familienfreundliche Gemeinde - Seite 12
Lokale Vereine - Beilage - Seite 13 - 16
Öli-Aktion, FF Ampflwang, Inge Zweimüller - Seite 17
Jubilareehrungen, Geburten - Seite 18 - 19

AKTUELLES

Gesunde Gemeinde - Seite 20 - 21
Wasser, Säuberungsaktion, Beratungstermine - Seite 21

KULTUR

Veranstaltungskalender - Seite 22 - 23

SONSTIGES

Inserat Stübler, SELBA - Seite 24
Inserate, Bücherei - Seite 25
Ärztedienstplan 1. Quartal 2017 - Seite 26
Busfahrplan - Seite 27
Abfallabfuhr Termine 2017 - Seite 28

Ampflwang im Hausruckwald

SOZIAL ABGESICHERTES JAMMERN

In letzter Zeit gibt es immer mehr Menschen, die unser Sozialsystem als völlig unzulänglich kritisieren. Sie sind unzufrieden mit den Sozialleistungen und lassen kein gutes Haar am österreichischen Sozialstaat. Manche tun gar so, als würden wir im sozialen Elend versinken.

Liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger!

Ich möchte dieser um sich greifenden Missstimmung ein paar Tatsachen entgegenhalten. Schauen wir uns doch einige der wichtigsten Sozialleistungen in Österreich an und vergleichen wir sie mit jenen in anderen Ländern.

Beispiel Notstandshilfe: Wir betrachten es als das Selbstverständlichste der Welt, dass wir Notstandshilfe beziehen, sobald das Arbeitslosengeld ausläuft. Aber es ist nicht selbstverständlich, wie ein Blick über die nahe Grenze zu unserem reichen Nachbarn Deutschland zeigt. Dort hat man Anspruch auf Notstandshilfe erst dann, wenn man den Großteil seiner Ersparnisse aufgebraucht hat. Unter Umständen muss man sogar in eine billigere Wohnung ziehen, bevor man Notstandshilfe erhält.

Oder die finanziellen und materiellen Leistungen an Familien

durch den Bund (Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Kinderfreibetrag, Alleinverdiener- und Alleinerzieherabsetzbetrag, Studien-, Schul- und Heimbeihilfe);

durch das Land (unter anderem Mutter-Kind-Zuschuss, Familienkarte, Schulbeginnhilfe) und

durch die Gemeinde (Säuglingspaket, Förderung für Krabbelstube, Gratis-Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Schulveranstaltungen usw.).

Ich wünsche uns allen mehr Zufriedenheit. Alles Gute im neuen Jahr!

Bürgermeisterin Monika Pachinger

In welchem Land Europas gibt es das in diesem Umfang sonst noch?

Auch jene Länder, in denen es, so wie in Österreich, Pflegegeld und eine bedarfsorientierte Mindestsicherung gibt, lassen sich an den Fingern einer Hand abzählen.

Und die Pensionen, Renten und Ausgleichszulagen? Sie liegen in Österreich deutlich über dem EU-Durchschnitt, obwohl ÖsterreicherInnen früher in Ruhestand treten als Bürger der meisten anderen EU-Staaten.

Man könnte die Liste noch lange fortsetzen und beispielsweise die Sozialhilfe, die Wohnbeihilfe, den Heizkostenzuschuss, die Betreuungs- und Pflegedienste, die Subventionen für Vereine und öffentliche Verkehrsmittel erwähnen.

Fest steht, dass die Sozialleistungen insgesamt in keinem anderen Land Europas höher sind als in Österreich, von einer Ausnahme abgesehen: Norwegen. Dort wird ein Großteil der Sozialausgaben mit den Erdölmilliarden bestritten.

Bei uns müssen sie mit Steuern und Abgaben finanziert werden und die kann man nicht beliebig erhöhen.

Obwohl also das Sozialsystem kaum irgendwo besser ist als in Österreich, wird wohl nirgendwo so viel darüber geraunzt und geschimpft als bei uns. Im Ausland blickt man mit Neid auf dieses System und mit Verwunderung auf jene grantelnden Österreicher, die nicht erkennen, wie gut es ihnen eigentlich geht. Dieses Verhalten lässt sich wohl am Treffendsten als "sozial abgesichertes Jammern" bezeichnen.

Kommen wir nun zu den Leistungen der Marktgemeinde Ampflwang für ihre Bürger. Diese lagen und liegen zum Teil heute noch deutlich über jenen der meisten anderen Gemeinden. Das gilt nicht nur für verschiedene finanzielle Förderungen (z.B. an Vereine), die Übernahme von Kosten (z.B. bei Schulen und Kindergärten) sowie die Bereitstellung diverser Einrichtungen (wie Eltern-Kind-Zentrum, Spielplätze, Schülerhort, Jugendzentrum, Boulderanlage, Skaterpark, Betreubares Wohnen, Tagesheimstätte für Pensionisten, Veranstaltungsräume usw.). Dieser, über das anderswo übliche Maß hinausgehende Leistungsumfang der Marktgemeinde ging aber auch mit einer höheren Verschuldung einher, die ihrerseits zu einer umfangreichen Überprüfung der Finanzgebarung unserer Gemeinde durch die Gemeindeaufsichtsbehörde des Landes geführt hat. Das Land hat die Gemeindefinanzen bis ins kleinste Detail durchleuchtet und verlangt von der Gemeinde strenge Sparauflagen, sodass der gewohnt hohe Umfang der Leistungen seitens der Marktgemeinde an ihre Bürger nicht mehr aufrecht erhalten werden kann. Insbesondere verlangt der Prüfungsbericht der Landesregierung eine Reduktion jener Leistungen, die das landesübliche Niveau übersteigen. Bei Nichteinhaltung der Vorgaben wurden für die kommenden Jahre rigide Kürzungen bei Landesfördergeldern angedroht, die dann für alle GemeindebürgerInnen massive Einbußen zur Folge hätten.

Herzlichen Dank den Freiwilligen Feuerwehren Ampflwang und Aigen! Sie konnten beim Öleintrag in die Kläranlage am 11.11.2016 durch ihren raschen und optimalen Einsatz das Ablaufen von ölhältigem Abwasser in den Ampflwangerbach verhindern. Passiert ist der Ölunfall bei der Avanti-Tankstelle. Der Verursacher konnte bislang noch nicht ausgefoscht werden.

Manche Leute meinen ja, man sollte einfach die Verschuldung weiter ausweiten, um die Leistungen auf dem hohen Niveau zu halten, auf dem sie jetzt sind. Ganz abgesehen davon, dass diese Möglichkeit gar nicht besteht, wäre sie auch kurzsichtig und völlig verantwortungslos gegenüber der nächsten Generation. Dafür stehe ich als Bürgermeisterin nicht zur Verfügung. Ich würde zwar auch viel lieber Geschenke verteilen als Einsparungen durchzusetzen, aber eine verantwortungsbewusste Wahrnehmung meiner Funktion verlangt es, hier und jetzt einige Kürzungen vorzunehmen, damit in der Zukunft ganz massive Einschnitte vermieden werden können.

Obwohl ich mir von einigen Seiten bereits jetzt harsche Kritik an diesem Vorgehen eingefangen habe, stehe ich nach wie vor – und das unterscheidet mich wahrscheinlich von so manchem anderen Bürgermeister und von vielen Landes- und Bundespolitikern – für mittel- und langfristige Politik. Kurzfristige Machterhaltungs- und Klientelpolitik, lediglich mit dem Ziel, in der nächsten Legislaturperiode wiedergewählt zu werden, ist verantwortungslos und daher für mich undenkbar.

Einige Maßnahmen hat die Marktgemeinde bereits gesetzt und andere werden noch folgen – wir liegen also sehr gut im Plan. Man könnte jetzt natürlich sagen: „ Es gibt Grund zum Jammern". Man könnte aber auch sagen: „Jammern nutzt nichts, da müssen wir durch und es geht uns trotzdem noch verdammt gut“.

Ihre Bürgermeisterin

M. Pachinger

Beschlüsse des Gemeinderates

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2016 wurden die Gebühren und Beiträge für das Jahr 2017 angepasst, der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016 und der Voranschlag für das Finanzjahr 2017 beschlossen.

Entwicklung der Abfallgebühren

Die Gebührenentwicklung im Jahr 2016 war etwa gleichbleibend gegenüber dem Vorjahr. Auch beim Restmüll hat sich die anfallende Jahresmenge seit dem Jahr 2008 bei etwa 330 Tonnen eingependelt (im abgelaufenen Jahr 327 Tonnen).
Die Kosten für Grün- und Strauchschnittentsorgung sind mit 20.603,03 Euro nahezu gleich geblieben.

Der Bezirksabfallverband hat den Abfallwirtschaftsbeitrag für das Jahr 2017, wie in den Jahren zuvor, neuerlich um einen Euro, von 16 auf 17 Euro pro Einwohner erhöht, das sind Mehrkosten von 3. 818 Euro.

Über Aufforderung der Landesregierung musste eine Verwaltungskostentangente (= Einrechnung des Verwaltungsaufwandes der Gemeinde für die Abfallentsorgung) eingeführt werden. Auch das führt zu Mehrkosten von 4.890 Euro, die auf die Abfallgebühren umzulegen sind.

Auf Basis dieser Kalkulationsansätze steigt die Gebühr für den Restabfall im Jahr 2017 um 7,53% (2016 um 5,02%). Müllsack und Wertmarke werden ebenfalls um 7,53 % teurer.

Der Preis für die 120-Liter-Biotonne musste von 170,70 auf 180,80 Euro erhöht werden. Dafür wird aber auch im April und im September einwöchig abgeholt, und die Reinigung ist ebenfalls im Preis inbegriffen.

Restabfall	bisher €	neu €
2-wöchentlich	232,20	249,70
4-wöchentlich	116,10	124,80
6-wöchentlich	80,40	86,10
Biotonne 120-Liter	170,70	180,80
Müllsack	11,60	12,50
Wertmarke	11,00	11,80

Wasser- und Kanalgebühren

Bisher hat das Land Oberösterreich den Abgangsgemeinden, und das sind noch immer 25 % aller oberösterreichischen Gemeinden, die Einhebung eines Aufschlages von 20 Cent auf die Wasserbezugs- und die Kanalbenützungsgebühren vorgeschrieben.

Seit November dieses Jahres ist das nicht mehr zwingend erforderlich, wenn Abgangsgemeinden ihre Anlagen kostendeckend betreiben. Trotzdem wird die Einhebung dieses Aufschlages nachdrücklich empfohlen.

Ampflwang betreibt sowohl die Gemeindewasserversorgungsanlage als auch die Abwasserentsorgungsanlage kostendeckend. Würde man den Gebührenaufschlag aber nicht auch weiterhin einheben, bestünde auf Sicht die Gefahr negativer Betriebsergebnisse.
Denn es darf dabei nicht außer Betracht bleiben, dass auch die Erhaltungs- und Reparaturmaßnahmen aus den Gebühreneinnahmen finanziert werden müssen.
Der Gemeinderat hat sich daher für die Beibehaltung eines 20-Cent-Aufschlages auf die Vorjahresgebühren entschieden.
Dies nicht zuletzt auch im Hinblick auf die erforderlichen Konsolidierungsmaßnahmen im Gemeindehaushalt.

Neuregelung Wasserzähler

Zukünftig ist nur der erstmalige Zählereinbau zu bezahlen. Anschließend werden jährliche Vorauszahlungen für den alle fünf Jahre erforderlichen Wasserzählertausch eingehoben (geeichte Austauschwasserzähler). Beim Zählerwechsel fallen dann keine weiteren Zusatzkosten für die Hauseigentümer an.

Die jährliche Wasserzählergebühr beträgt für

einen 3-m³-Wasserzähler ..... € 11,00
einen 7-m³-Wasserzähler ..... € 13,00
einen 20-m³-Wasserzähler ..... € 18,00

Die Gebühr wird vierteljährlich zu je 25 % mit den Hausbesitzabgaben vorgeschrieben.

Wasser- und Kanalgebühren 2017

Anschlussgebühren

Wasser

je m² € 12,89 (bisher € 12,81)

Mindestanschlussgebühr € 1.934,00 (bisher € 1.922,00)

Kanal

je m² € 21,51 (bisher € 21,38)

Mindestanschlussgebühr € 3.226,00 (bisher € 3.207,00)

Bezugs- und Benützungsgebühren

Wasser

je m³ € 1,87 (bisher € 1,67)

Kanal

Mischsystem je m³ € 4,21 (bisher € 4,01)

Trennsystem je m³ € 4,01 (bisher € 3,81)

Schul- und Kindergartenausspeisung

Um kostendeckende Beiträge einzuheben, musste ebenfalls über Vorgabe des Landes, die Gebühr für die Ausspeisung im Kindergarten von € 2,50 auf € 3,00 und in den Schulen von € 2,70 auf € 3,50 erhöht werden.

Kindergartentransport

Auch für den Kindergartentransport muss die Kostendeckung hergestellt werden. Der monatliche Beitrag musste mit € 25,00 festgesetzt werden (bisher € 12,00).

Vereinssubventionen 2016

Für das Finanzjahr 2016 hat der Gemeinderat zur Unterstützung der Ampflwanger Vereine Subventionen in der Höhe von insgesamt € 14.860,00 bewilligt.

Nachwahlen im Gemeinderat

Gemeindevorstandsmitglieder dürfen nicht Mitglied des Prüfungsausschusses sein. Anstelle des neu gewählten Gemeindevorstandsmitgliedes Christian Lidauer wurde Herr Gemeinderat Franz Grimm (SPÖ) zum Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss gewählt.

Frau Jennifer Cech (SPÖ) hat auf ihr Mandat als Ersatzmitglied des Gemeinderates verzichtet. An ihrer Stelle wurde Herr Seydi Ates zum Ersatzmitglied im Ausschuss für Örtliche Raumplanung, Straßenbau- und Verkehrsangelegenheiten, Sport- und Vereinsangelegenheiten gewählt.

Frau Gerlinde Eitzinger (FPÖ) hat auf ihr Mandat als Ersatzmitglied des Gemeinderates verzichtet. An ihrer Stelle wurde Frau Andrea Haas als Ersatzmitglied im Ausschuss für Schul-, Kindergarten, Jugend-, Hort- und Kulturangelegenheiten gewählt.

Neue Feuerwehrtarifordnung

Nach den Bestimmungen des Oö. Feuerwehrgesetzes kann die Gemeinde für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren, die kostenersatzpflichtig sind, eine Gebührenordnung beschließen und die Kostenersätze mit Bescheid vorschreiben.

Der Gemeinderat hat daher die vom Land neu aufgelegte Musterverordnung beschlossen. Über Vorschlag der Ampflwanger Feuerwehren wurden die Tarife für Brandsicherheitswachen (zB. bei Vereinsveranstaltungen) günstiger als in der Musterverodnung festgelegt.

Finanzierungsplan Kindergarten

Das Amt der Oö. Landesregierung hat den Finanzierungsplan für die Kindergartenerweiterung mit einer Summe von 719.000 Euro übermittelt.

Davon werden je 300.000 Euro vom Bildungsreferat und vom Gemeinderaferat direkt gefördert. Für den Restbetrag von 119.000 Euro gibt das Land keine Direktförderung, die Gemeinde muss diesen Betrag mit Darlehen vorfinanzieren. Die Tilgungsraten für das Darlehen werden aber vom Land übernommen.

Damit ist nun der Baubeginn im Frühjahr 2017 sichergestellt. Der Zubau kann zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/2018 in Betrieb genommen werden.

Pachtvertrag Volksheim

Das Volksheim wird ab 1. März 2017 an Frau Astrid Auer verpachtet.

Kontaktaufnahme für Terminreservierungen und Veranstaltungen ab sofort unter Telefon 0650 / 7602937.

Landesbudget verursacht Kostenlawine für Gemeinden

Kommt das Landesbudget wie vorgesehen, droht den oberösterreichischen Gemeinden eine zusätzliche Kostenlawine.

Krankenanstaltenbeitrag

Plus 12,6 % wird der Gemeindebeitrag für die Krankenanstalten im kommenden Jahr steigen. Alleine das belastet die oberösterreichischen Gemeinden in Summe mit zusätzlichen Kosten von 36 Millionen Euro.

Mindestsicherung

Weil eine bundesweite Einigung zur Mindestsicherung am Widerstand Oberösterreichs gescheitert ist, werden die Krankenversicherungszahlungen für MindestsicherungsbezieherInnen teurer. In den Sozialhilfeverbänden bedeutet das Mehrkosten von 7 Millionen Euro, die von den Gemeinden zu tragen sind.

Für die Gemeinden bedeutet das: 2017 zahlen sie um 331 Millionen Euro mehr an das Land, als sie vom Land zurück erhalten.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016

Auf Grund beachtlicher Abweichungen von den Voranschlagsansätzen war die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages für das Finanzjahr 2016 erforderlich.

Haushaltsabgang 2016 deutlich geringer als im Budget vorgesehen

Durch strikte Sparmaßnahmen und eine günstigere Einnahmenentwicklung verringerte sich der Abgang im Gemeindehaushalt 2016 gegenüber dem Voranschlag von 784.100 Euro auf 379.800 Euro.

Der Haushaltsabgang konnte somit um 404.300 Euro geringer gehalten werden, als zu Jahresbeginn im Budget prognostiziert war.

Voranschlag für das Finanzjahr 2017

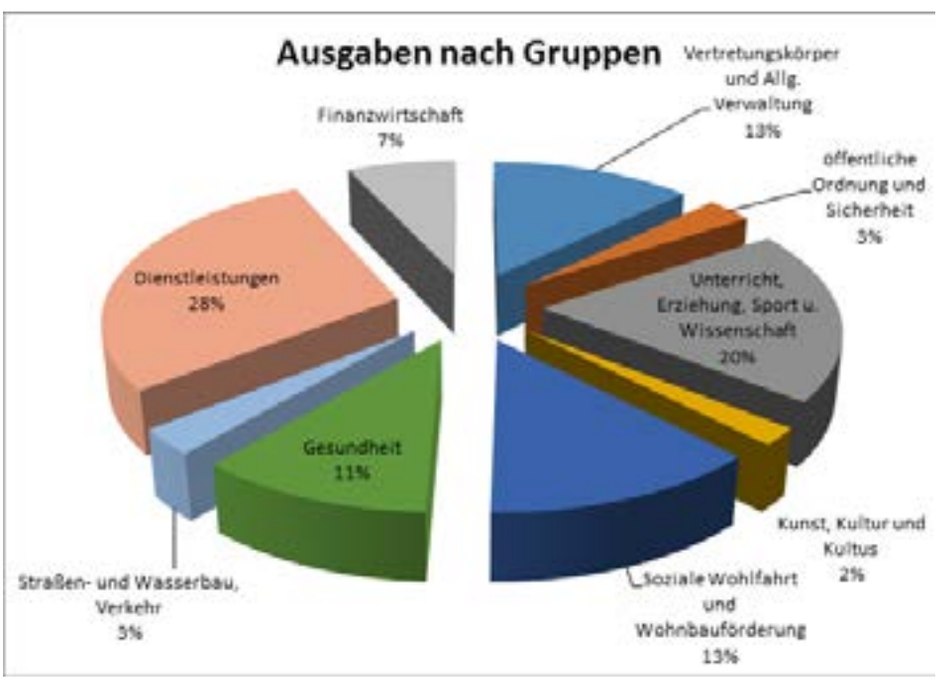
Veränderungen des Schuldenstandes

Die Darlehensschulden verringern sich im Jahr 2017 von 7.747.700 auf 7.270.300 Euro.

Diese Schulden sind wie folgt aufzuteilen:

Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird (zum Beispiel für den Kindergarten):
1.576.500 Euro

Finanzschulden für Einrichtungen, bei denen jährlich ordentliche Einnahmen in der Höhe von mindestens 50 % der ordentlichen Ausgaben erzielt werden (zum Beispiel für Wasser und Kanal):
5.693.800 Euro



Die **Pro-Kopf-Verschuldung sinkt** im Finanzjahr 2017 von 2.525,44 Euro (2016) **auf 2.123,34 Euro.**
Die Rücklagen im Gemeindehaushalt betragen 693.100 Euro und sind zweckgebunden für den Wasserleitungsbau, den Kanalbau und den Straßenbau zu verwenden.

Für das **Finanzjahr 2017** sieht der Haushaltsvoranschlag Gesamteinnahmen von 6.763.100 Euro und Geamtausgaben von 7.252.400 Euro vor und weist somit einen **Haushaltsabgang** in Höhe von **489.300 Euro** aus.

Der Haushaltsabgang wird mit Bedarfszuweisungsmitteln des Landes abgedeckt.

Grafik oben: Prozentueller Anteil der Ausgaben im Finanzjahr 2017 nach Gruppen.
Übersicht unten: Einnahmen, Ausgaben und Haushaltsabgang im Finanzjahr 2017.

Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
0	Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	93.100	922.300	-829.200
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	35.900	200.100	-164.200
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	557.600	1.441.900	-884.300
3	Kunst, Kultur und Kultus	16.500	131.100	-114.600
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	12.100	954.300	-942.200
5	Gesundheit	28.400	777.000	-748.600
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	33.400	185.000	-151.600
7	Wirtschaftsförderung	500	24.500	-24.000
8	Dienstleistungen	1.823.900	2.115.300	-291.400
9	Finanzwirtschaft	4.161.700	500.900	3.660.800
	Summe VA für OHH - nach Gruppen	**6.763.100**	**7.252.400**	**-489.300**

EHRENRINGVERLEIHUNG ROSEMARIE SCHÖNPASS JOSEF HÖTZINGER

Im Rahmen eines Festaktes hat der Gemeinderat am 9. Dezember 2016 Bürgermeisterin a.D. Rosemarie Schönpass und Vizebürgermeister a.D. Josef Hötzinger den Ehrenring der Marktgemeinde Ampflwang verliehen.

Abgeordnete zum Nationalrat a.D. und Bürgermeisterin a.D. Rosemarie Schönpass war 30 Jahre lang Mitglied des Gemeinderates und bekleidete zuletzt über 18 Jahre hinweg durchgehend das Amt der Bürgermeisterin.
Eine große Anzahl von Projekten wurde in ihrer Amtszeit umgesetzt:

- Die großen Kanalbaulose in den Ortschaften Aigen, Rödleiten, Scheiblwies und Schmitzberg, in der Waldpoint und in den Ortschaften Eitzing, Hinterschlagen, Innerleiten, Vorderschlagen und Wassenbach.
- Die über mehr als ein Jahrzehnt durchgeführten umfangreichen Straßensanierungen und die Errichtung von Haltestellen und Buswartehäuschen bei allen Haltestellen.
- Die Erneuerung des Fuhrparks für den Gemeindebauhof.
- Die Teilsanierung und der Ausbau des Dachgeschosses der Hauptschule bzw. der Neuen Mittelschule.
- Die Initiativen zur Errichtung der Wohnanlagen Betreubares Wohnen und Integratives Wohnen und weitere Sozialeinrichtungen in der Gemeinde.
- Das Großprojekt Landesausstellung 2006 mit zahlreichen Verbesserungsmaßnahmen an der Infrastruktur der Gemeinde.
- Der Aussichtsturm Göblberg, - dessen Errichtung auch ganz wesentlich auf die Initiative von Josef Hötzinger zurückgeht.
- Die Generalsanierung der Kläranlage, die neue Zeugstätte der Freiwilligen Feuerwehr Ampflwang und schließlich die Freibadsanierung.
- Auch die Großprojekte zur Generalsanierung der Volksschule und der Neuen Mittelschule gehen noch auf ihre Initiative zurück.

Über ihre Tätigkeit in der Gemeinde hinaus wirkte Frau Schönpass in der Zeit von 2002 bis 2013 als Abgeordnete zum Nationalrat sowie in zahlreichen weiteren Funktionen zum Wohl der Bevölkerung auf regionaler und überregionaler Ebene.

Mit der Überreichung des Ehrenringes der Marktgemeinde Ampflwang im Hausruckwald brachte der Gemeinderat gegenüber der ehemaligen Bürgermeisterin, Frau Rosemarie Schönpass, seinen besonderen Dank für ihren langjährigen Einsatz zum Wohl der Ampflwangerinnen und Ampflwanger zum Ausdruck.

Gerhard Buttinger Konsulent für Sportwesen

ASVÖ-Präsident Kons. Herbert Offenberger, Bgm. Monika Pachinger, ASVÖ-Vizepräsident Kons. Gerhard Buttinger und Landesrat Mag. Dr. Michael Strugl.

Foto: Land Oberösterreich

Landesrat Mag. Dr. Michael Strugl, Sportreferent der oberösterreichischen Landesregierung, hat am 14. Oktober 2016 im Festsaal des Linzer Ursulinenhofes Herrn **Gerhard BUTTINGER** den Titel **KONSULENT für das Sportwesen** verliehen.

Gerhard Buttinger hat sich als Vizepräsident des ASVÖ Oberösterreich, einer der drei Dachorganisationen der oberösterreichischen Sportverbände, große Verdienste um die Sportförderung in unserem Bundesland erworben.

Wir gratulieren Herrn Gerhard Buttinger ganz herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg in seiner Funktionärstätigkeit.

Auch Josef Hötzinger war 30 Jahre Mitglied des Gemeinderates, 18 Jahre Mitglied des Gemeindevorstandes und über zwei Funktionsperioden hinweg außerdem 2. Vizebürgermeister.
Er war in verschiedenen Ausschüssen tätig, war Mitglied der Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes sowie Mitglied der Leaderkommission.
Die Ausschüsse für Raumplanung, Umwelt und Ortsgestaltung sowie Bau- und Straßenangelegenheiten führte er jeweils über eine Gemeinderatsperiode als Obmann.
Gerade diese Aufgabenbereiche sind für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung einer Gemeinde von enormer Bedeutung, beinhalten aber immer auch Konfliktpotential in den hier zu treffenden Entscheidungen.
Josef Hötzinger hatte die Interessen aller Bevölkerungsschichten im Blickfeld und hat sich immer bemüht, nicht nur die landwirtschaftlichen Interessensfelder, sondern auch vor allem die, damit oft in Widerspruch stehenden, Interessen der Tourismuswirtschaft in Einklang zu bringen.
Ampflwang ist über die Grenzen Österreichs hinaus als touristisches Reitzentrum mit einer hervorragenden Reitwege-Infrastruktur bekannt.
Für diese Grundlage der Tourismuswirtschaft war über Jahrzehnte hinweg immer wieder der Ausgleich zwischen landwirtschaftlichen und touristischen Interessen sowie den Interessen der allgemeinen Freizeitwegenutzung zu suchen.
Josef Hötzinger hat in all diesen Jahren niemals sein Bemühen um den dafür erforderlichen Konsens aufgegeben.
Als Zeichen des besonderen Dankes für dieses langjährige Wirken im Sinne des Gemeinwohles überreichte der Gemeinderat Herrn Josef Hötzinger den Ehrenring der Marktgemeinde Ampflwang im Hausruckwald.

Bürgermeisterin Monika Pachinger überreicht ihrer Amtsvorgängerin Rosemarie Schönpass und dem ehemaligen 2. Vizebürgermeister Josef Hötzinger im Rahmen eines Festaktes im Robinson Club den Ehrenring der Gemeinde.

Tag der älteren Generation

Auch heuer durften sich Bürgermeisterin Monika Pachinger und Sozialreferentin Martina Gast wieder über zahlreichen Besuch beim Tag der älteren Generation, am 23. Oktober im Volksheim, freuen.
Mundartdichter Rupert Hainbucher aus Attnang-Puchheim und die „Hausruck-Zwoa“ sorgten für gute Unterhaltung. Die Bewirtung der Gäste übernahm der Robinson Club.

Tourismus im Aufwind

Robinson Club startet durch Nächtigungszahlen steigen

Die Nächtigungen in Ampflwang stiegen von 102.315 im Vorjahr auf 123.004 im Tourismusjahr 2016.
Der Nächtigungsrekord aus dem Jahr 1999 (123.436) könnte nächstes Jahr wohl überboten werden!

CHRISTBAUM-ENTSORGUNG

Legen Sie Ihren Christbaum bis Montag, 9. Jänner 2017, 7:00 Uhr, an den Straßenrand.
Mitarbeiter des Gemeindebauhofes holen die Christbäume ab.
NUR UNGESCHMÜCKTE BÄUME WERDEN MITGENOMMEN!
Kein Lametta auf dem Christbaum!

Bouldern

OÖ innoaktiv Bouldercup in Ampflwang

Am 15.10.2016 fand in der Boulderhalle Ampflwang zum zweiten Mal der OÖ innoaktiv Bouldercup statt. Wie schon im Vorjahr, war auch heuer wieder ein großes Starterfeld in den Klassen U10, U12 und U14 angetreten.
Die Starter aus ganz Oberösterreich mussten ihre Kräfte und ihr Geschick an jeweils 10 Problemen, wie die Routen in Bouldern genannt werden, messen.

Am nächsten Tag fand der erste Ampflwanger Boulder Jam für Hobbykletterer statt. Dass bei diesem Bewerb nicht nur Hobbykletterer am Start waren, zeigte sich in der Startliste. So waren auch drei amtierende Landesmeister aus der Kletterszene am Start. Aus den, von Peter Schwamberger, sehr selektiv geschraubten Boulderproblemen, gingen am Ende des Tages und der Kräfte, Nina KAPITAIN bei den Frauen und Simon GEHMAIR bei den Herren als Sieger hervor.

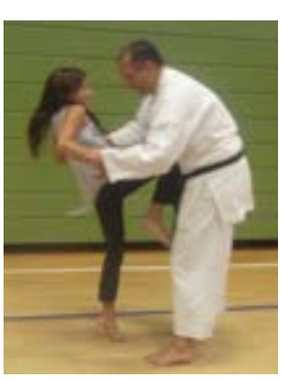
Stolze Gewinner

Der OÖ innoaktiv Bouldecup war überaus gut besucht.

Die Eintrittspreise für die Boulderhalle finden Sie unter www.ampflwang.at/Boulderhalle

Selbstverteidigungskurs

Doris und Dietmar Krüger haben auch heuer wieder einen Selbstverteidigungskurs für Kinder und Erwachsene angeboten. Die zahlreichen Teilnehmer lernten mit einfachen kleinen Tricks, sich aus schwierigen Situationen zu befreien.
Es ist wichtig, sich selbst verteidigen zu können. Deshalb ergriffen 8 Frauen und 18 Kinder die Möglichkeit, am Selbstverteidigungskurs des Karateclubs Ampflwang teilzunehmen.



Landesmeisterschaft im Bouldern

Felix DEUBLER , Naturfreunde Ampflwang, verpasste bei der am 26.11.2016 in Bad Ischl stattgefundenen Landesmeisterschaft im Bouldern nur knapp den Landesmeistertitel. Felix hatte für zwei durchstiegene Topbewertungen lediglich einen Versuch mehr gebraucht. Die Freude über den Vize–Landesmeistertitel war trotzdem riesengroß.

Vize-Landesmeister Felix Deubler aus Ampflwang

REISEPASS
RECHTZEITIG BEANTRAGEN

Information der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Im Jahr 2017 laufen sehr viele Reisepässe ab.

Wenn die Anträge für neue Pässe erst in den Sommermonaten bei der Bezirkshauptmannschaft einlangen, besteht aufgrund der personellen Kapazitäten das Risiko, den Reisepass nicht zeitgerecht zu erhalten.

Wenn Sie einen neuen Reisepass benötigen, stellen Sie den Antrag besser gleich in den Wintermonaten oder im Frühjahr, um Verzögerungen bei der Ausstellung zu vermeiden.

9. Platz bei Herbstrallye

Bereits bei seiner zweiten Rallye fuhr der junge Ampflwanger **Steven Schierlinger** unter die Top 10. Anfang Oktober fand im Raum Dobersberg im Waldviertel das Saisonfinale der Austrian Rallye Challenge statt. Bei für diese Jahreszeit und Gegend ungewöhnlich guten Bedingungen warteten neun anspruchsvolle Sonderprüfungen auf die 76 Starter.

Nach seinem erfolgreichen Motorsportdebüt bei der Zwettl-Rallye im Frühjahr konnte Steven über den Sommer dank der Unterstützung einiger Ampflwanger Sponsoren (Hausruckpark, KFZ Höller, Malerei Gimbel und Auto Brandt) das Budget aufstellen, um sein Talent nun bei der Herbstrallye zu bestätigen. Er belegte dabei den hervorragenden **9. Platz!**

Selbst erfahrene Rallye-Piloten bescheinigen Steven ein besonderes Talent im Spiel mit dem Gasfuß. Die Marktgemeinde Ampflwang gratuliert sehr herzlich zu den tollen Leistungen in der heurigen Saison und wünscht weiterhin viel Erfolg im Rallyesport.

Neugierig geworden?
http://www.steven-schierlinger.at

Heizkostenzuschuss
des Landes Oberösterreich

Informationen zum Heizkostenzuschuss erhalten Sie am Marktgemeindeamt Ampflwang, Frau Karin Osternacher, Tel. (07675) 4010-24, oder auf der Homepage des Landes Oberösterreich:

www.land-oberoesterreich.gv.at

Sportlich, fit und munter durchs Leben.

Das ist unser Motto bei diesem Kurs. Sie wollten das Klettern schon immer probieren haben aber noch nicht die Überwindung gehabt es tatsächlich zu versuchen? Dann wäre dies eine Möglichkeit den Sport Stück für Stück näher kennen zu lernen.

ANMELDUNG:

- ✓ **Bis spätestens 30.12.2016**
- ✓ **pro Gruppe können leider nur 6 Personen teilnehmen.**
- ✓ **Unter: peter.holzleitner@live.at**
  0660/4098469

WO: Volksschule Ampflwang
Hausruckstraße 18
4843 Ampflwang

BEGINN/
DAUER: ab 11.01.2017
5x mittwochs 19:00 – 21:00 Uhr

WAS BRAUCHST
DU: Sie haben noch keine eigenen Kletterschuhe? Absolut kein Problem. Für diesen Kurs sind saubere Hallenschuhe ausreichend., Sportgewand, Trinkflasche und gute Laune;

PREIS: **35 €**

MIT WEM: Peter Holzleitner
Übungsleiter Indoor & Outdoor

Gruabn
Boulderhalle Ampflwang
Naturfreunde Ampflwang

Find us on Facebook
unter
„Naturfreunde Ampflwang"

familienfreundlichegemeinde

Umsetzung des Projekts „Spielplatz am Sportplatz“ mit diversen Spielmöglichkeiten und Spielgeräten.

Im Herbst konnte auch unser letztes Projekt im Zuge der familienfreundlichen Gemeinde mit tatkräftiger Unterstützung von freiwilligen Helfern und einigen Ampflwanger Firmen umgesetzt werden.

Hiermit einen herzlichen Dank an die freiwilligen Helfer, die Firma RUWA, die Firma Spindler und an Josef Stübler (Bauprofi), unter dessen Leitung und tatkräftiger Unterstützung der Spielplatz errichtet wurde.

Der Spielplatz steht während des Spiel- und Trainingsbetriebes natürlich allen Kindern kostenlos zur Verfügung!

Zertifikatsverleihung und Abschluss des Projektes „familienfreundliche Gemeinde“

Am 18. Oktober 2016 haben in Graz Familienministerin Dr. Sophie Karmasin und der Generalsekretär des österreichischen Gemeindebundes, Dr. Walter Leiss, an Projektleiter Christian Lidauer das Zertifikat „familienfreundlichegemeinde“ überreicht.
Vom geförderten Budgetvolumen (max. € 10.000) wurden € 9.900.- direkt in die Projekte investiert. Damit liegen wir österreichweit an der Spitze!

„**Ich möchte mich hiermit noch bei allen Firmen für ihre Unterstützung und bei allen Helfern sehr herzlich bedanken. Ohne diese vorbildliche Zusammenarbeit wäre sicherlich das eine oder andere Projekt in und für Ampflwang nicht möglich gewesen“,** dankt Projektleiter Christian Lidauer.

Projektleiter Gemeindevorstand Christian Lidauer (Mitte) mit Familienministerin Dr. Sophie Karmasin und Generalsekretär Dr. Walter Leiss vom Österreichischen Gemeindebund.

Kinder- und Jugendhilfe Vöcklabruck

Eltern-/Mutterberatung

Wir sind für Sie da: 07672 702-73422

Eltern-/Mutterberatung in Ampflwang
Eltern-Kind-Zentrum, Hüblstraße 11
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat,
15.00 bis 17.00 Uhr

Termine: 10.1., 24.1., 14.2., 28.2.17, 14.3., 28.3.,11.4., 25.4., 9.5., 23.5., 13.6., 27.6., 11.7., 25.7., 8.8.17, 22.8., 12.9., 26.9., 10.10., 24.10., 14.11., 28.11., 12.12.
www.bh-voecklabruck.gv.at

Übersicht

1. Spielerei (Dez 2016)
2. Naturfreunde (Dez 2016)
3. ASVÖ Skiclub (Dez 2016)

Ab sofort werden in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung Vereine aus Ampflwang vorgestellt.
Falls Sie Interesse haben, Ihren Verein vorzustellen, schicken Sie Ihren Bericht bitte an:
carolin.mittermaier@ampflwang.ooe.gv.at

Diese Vereinsberichte finden Sie immer in der Mitte der Zeitung, damit sie herausgenommen und aufbewahrt werden können.

Amateurtheaterverein SPIELEREI Projekt Theater Höller

Vorstellung „Casting für die Supernachtigall“ bei den Ampflwanger Kulturtagen 2016.

Kontakt:
Christine Höller, Obfrau
0676 – 5459331
hoeller4843@yahoo.de

Spielerei

Spielt Theaterstücke, Kindertheater, Weihnachtsmärchen, veranstaltet Straßenspektakel und Familienspielfeste im Sommer, sowie bereits des öfteren eine Gemeindestürmung zum Faschingsauftakt am 11.11. um 11:11 Uhr und am Faschingsdienstag dann die Schlüsselrückgabe an die Frau Bürgermeister mit Musik, Spaß und Festreden!

Wir suchen immer wieder gerne
- Laiendarsteller zum Theaterspielen
- Leute, die sich bereit erklären, mitzuhelfen bei den verschiedensten Veranstaltungen
- Kooperationspartner, wie z.B. Vereine, Musikkapellen, Tourismusverband, Betriebe, Kulturausschuss der Gemeinde, Schulen, Feuerwehren – für unsere Veranstaltungen, so könnten wir noch mehr für unser Ampflwang organisieren!

Alle sind herzlich willkommen, bei uns mitzuspielen – es ist was los in Ampflwang!

Naturfreunde Ampflwang

Herzlichen Dank an die Gemeinde Ampflwang für diese Möglichkeit, die Naturfreunde Ortsgruppe Ampfl-wang der gesamten Ampflwanger Bevölkerung zu präsentieren bzw. vorzustellen – und das zu unserem kommenden 70sten Geburtstag!

Die Naturfreunde sind eine bedeutende und mit ungefähr 153.000 Mitgliedern eine der mitgliederstärksten Freizeit- und Umweltorganisationen in Österreich.
Mit dem Motto "Wir leben Natur" wollen die Naturfreunde einladen, die Schönheiten der Natur zu erleben, Sport zu betreiben sowie sich aktiv am Umweltschutz zu betätigen.

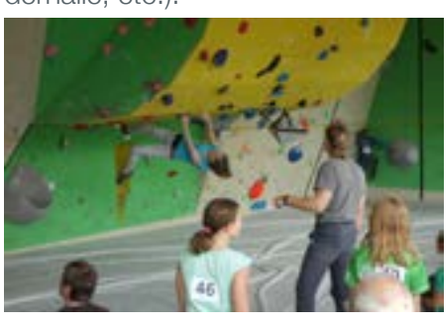
Rund 8.000 ehrenamtliche FunktionärInnen und MitarbeiterInnen organisieren österreichweit in 460 Ortsgruppen ein reges Vereinsleben, betreuen 15.000 km alpine Wanderwege und 170 Naturfreundehütten, verfügen über mehr als 100 große und kleinere Kletter- und Boulderhallen und betreiben sehr erfolgreich Kompetenzzentren im Kanu- und Wildwassersport sowie im alpinen Bereich.

Die Naturfreunde Ortsgruppe Ampfl wang wurde 1947 gegründet und umfasst derzeit knapp 360 Mitglieder, was sie zu einem der größten Vereine in Ampflwang macht.

Wir haben auf unserem wunderschönen Flecken in Seemoos ein eigenes Vereinsheim, einen Kletterturm und eine wunderbare Freizeitanlage mit einem Teich samt Seeterrasse.

Das Jahr 2017 ist für unsere Ortsgruppe ein Jubiläumsjahr! Vor 70 Jahren wurde am 24. April 1947 im Gasthaus Reisinger in Lukasberg die Gründungsversammlung durchgeführt und die Naturfreunde Ortsgruppe Ampflwang „geboren".

In den vergangenen 70 Jahren erlebten wir viele Höhen und Tiefen (Badebetrieb „Waldbad Seemoos" und dessen Stilllegung, langsamer Wiederaufbau der Mitgliederzahl, Gipfelkreuz Göblberg, Neubau Vereinsheim zum 50er, Kletterturm, Lagerhütte samt „Seeterrasse", Boulderhalle, etc.).



Bouldercup in der Boulderhalle

rechts: Schitour Kamplbrunnspitze

Genaueres ist dazu auf unserer Homepage **http://ampflwang.naturfreunde.at/** zu finden. Weitere Informationen erhalten Mitglieder und natürlich alle Interessenten auch bei unseren monatlichen gemütlichen Abenden in unserem Vereinsheim in Seemoos. Jeden 1. Freitag im Monat treffen wir uns ab 19 Uhr und verbringen eine gemütliche Zeit miteinander. Für Verpflegung ist selbstverständlich gesorgt. Wir würden uns über deinen/euren Besuch sehr freuen!

Wie bereits erwähnt sind unsere Betätigungsfelder sehr umfangreich und breit gefächert.

Das Kletterteam mit den Funktionären Paul Deubler, Eva Griesmayr, Peter Holzleitner und Rudi Kreuzhuber bietet das ganze Jahr über regelmäßig diverse Veranstaltungen entweder indoor (Boulderhalle „Gruabn" in der Volksschule!) oder outdoor (Kletterturm in Seemoos bzw. am Fels) an. Auch Kurse für kleine und große Anfänger bzw. Fortgeschrittene werden angeboten!
Kontakt:
https://www.facebook.com/pages/Naturfreunde-Ampflwang-Klettern/567772956574717?fref=ts
bzw. e-mail: kletterteam.ampflwang@live.at.
Erwähnenswert ist an dieser Stelle die umfangreiche Ermäßigung für Mitglieder der Naturfreunde Ampflwang für den Eintritt in die Boulderhalle! Näheres siehe http://www.ampflwang.at/Boulderhalle
Jeden letzten Monats-Montag besteht im Rahmen eines Vereinskletterns die Möglichkeit, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr in der Boulderhalle klettern zu schnuppern. Regelmäßige OÖ-weite Wettkämpfe wie der in der „Gruabn" im letzten Oktober statt gefundene Boulder-OÖ-Cup runden das umfangreiche Programm ab.

Monatsveranstaltungen 2017:

7. Jänner	Eisstockschießen Vereinsmeisterschaft in Seemoos
11. Februar	Schitour Hoher Zinken
18. März	Schneeschuhwandern
13. April	Osternestlsuche in Seemoos
20. Mai	Stöbelturnier samt Grillerei in Seemoos
10. Juni	Mountainbike-Tag samt Grillerei in Seemoos
1. Juli	Petersfeuer in Seemoos
12./13. Aug.	2-tägige 3.000er-Hochalpintour Hochstubai-Hütte
Im September	Kletterspaß
26. Oktober	Fit am Nationalfeiertag Wandern/Laufen/MTB
Im November	Wanderung im Hausruckwald
Im Dezember	Lawinenkunde und Piepserlkurs in Seemoos samt Schitour

Wir haben uns entschlossen, den runden Geburtstag das ganze Jahr über zu feiern. Dazu bieten und bewerben wir pro Monat eine bestimmte Veranstaltung. Dadurch möchten wir auf unser vielseitiges Programm, welches wir über das ganze Jahr verteilt anbieten, hinweisen.

Einen weiteren Schwerpunkt setzt mittlerweile unsere Mountainbike-Truppe um Christian Burgstaller, Razenberger Manfred jun. und sen., welche ebenfalls (fast) ganzjährig viele Veranstaltungen von wöchentlichen Ausfahrten (jeden Mittwoch von April bis Oktober, Treffpunkt Volksheim, ca. 17 Uhr) über Tagesausfahrten bis zu mehrtägigen Ausflügen anbietet. Siehe auch http://nf-mtb.jimdo.com/

Zusätzlich werden natürlich in unserem Kernbereich Wandern / Bergsteigen / Schitouren / Klettersteige / Hochalpin ebenfalls viele Unternehmungen angeboten. Diese reichen von leichten, z.T. auch für Kinder geeigneten bis hin zu anspruchsvollen Touren.
Aber auch bei unseren (Familien-) Veranstaltungen in Seemoos wie Petersfeuer, Eisstockschießen, Stöbelwerfen, Osternestlsuchen, Kinderferienspaß, Kinderlager bzw. Abenteuerland ist für Klein und/ oder Groß der Spaß garantiert.

Mountainbike Ausflug zum Hochplettspitz.

Anfragen zu den Themen bzw. Mitgliedschaft gerne an:

Christian Mayr
Vorsitzender Naturfreunde
Ortsgruppe Ampflwang
ampflwang@naturfreunde.at
http://ampflwang.naturfreunde.at/
Tel. beruflich 0664 / 38 61 657
Tel. privat 0699 / 12 17 42 30

Berg Frei!

Take a look inside

Der ASVÖ Skiclub Ampflwang stellt sich vor

Es ist bereits fast 65 Jahre her, dass der Verein unter dem damaligen Obmann Oskar Stelzmüllner gegründet wurde. Über die Jahre hinweg wurde das vielfältige Angebot ständig ausgebaut.
Heute zählt der Ampflwanger Skiclub zu den größten Vereinen in Oberösterreich – mit einem gut ausgebildeten Team an Übungsleitern und Instruktoren, sowie zahlreichen freiwilligen Helfern, die ihre Kenntnisse in vielen ehrenamtlichen Stunden im Verein weitergeben. So beispielsweise beim jährlichen Anfängerkurs in der Waldesruh, im Rennkader der „Snow- & Racingkids“ oder im umfangreichen Fit- und Sport Programm, welches von Nordic Walking bis zum klassischen Konditionstraining reicht.

Das Programm wird mit einer großen Auswahl an Skiausfahrten abgerundet. Der Startschuss fällt mit den Snowstarttagen in Serfaus über den Feiertag am 8. Dezember. Über die Saison verteilt gibt es mit der Familienskiwoche, den Kinderskitagen in Werfenweng, dem Hausfrauenskitag oder der traditionellen Südtirolwoche in Soraga ein buntes Angebot, das jedes Skiherz höher schlagen lässt.
Unter dem Motto „Gemeinsam macht alles mehr Spaß“ freut sich der Skiclub auch, viele neue Gesichter bei den zahlreichen Aktivitäten begrüßen zu dürfen. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich für Kids schon bei den Kinderskitagen in Werfenweng – von 27. bis 30. Dezember – sowie für alle Erwachsene beim Silvesterzelt am Hauptplatz am Silvesterabend ab 21.00 Uhr.

Der neue Vorstand
Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 26. November 2016 standen die Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Ing. Dietmar Grois wurde erneut als Obmann bestätigt.
Als seine Stellvertreter agieren Ingrid Reiter, Alexander Haidinger und Manfred Plötzeneder.
Kassier ist Michael Baumgartinger mit den Stellvertretern Ulli Kienast und Wieland Haslinger.
Für die Schriftführung zeichnet Renate Knasmüller mit Stellvertreterin Yvonne Kienast verantwortlich.

Silvesterzelt am Hauptplatz

Schon kurz vor dem Jahrtausendwechsel hat der Skiclub am Hauptplatz gemeinsam mit den Ampflwangerinnen und Ampflwangern den Jahreswechsel gefeiert. Nach langer Pause lebt diese Tradition nun wieder auf. Am 31. Dezember ab 21.00 Uhr sorgt der Verein wieder für eine große Sause und einem gemütlichen Beisammensein im Ortskern. Gemeinsam wird das neue Jahr eingeläutet und bis in die späte Nacht gefeiert.

Egal ob im ehrenamtlichen Einsatz oder gemeinsam zum Vergnügen auf der Piste: Das Team des Skiclubs verbindet die Liebe zum Schnee.

Alle Infos per Newsletter

Neben dem 2x jährlich erscheinenden Schnee-Express, der Website sowie der Facebook-Seite informiert der Skiclub nun auch per Newsletter über aktuelle Veranstaltungen. Bleiben auch Sie auf dem neuesten Stand! Die Aufnahme in den Verteiler erfolgt ganz einfach mittels E-Mail an skiclub.ampflwang@gmail.com

Mit einem tollen Skiangebot, bei dem Spaß und Action nicht fehlen, sorgt das Team des Skiclubs Ampflwang dafür, dass der Skinachwuchs gesichert ist.

„FIT & SPORT" PROGRAMM

Saison 2016/17

Skiclub AMPFLWANG ASVÖ

NORDIC WALKING

mit Karin Buttinger, Ingrid Reiter & Renate Schobesberger

ab 17. Oktober bis März 2017
jeden Montag, 18.15 Uhr

JUNIOR FIT

Konditionstraining für Kids mit Alex Haidinger & Team

ab 22. September bis Mitte Dezember 2016
jeden Donnerstag, 18.00 Uhr, Hauptschule

FITGYMNASTIK

mit Klaudia & Manfred Hasforter

ab 20. September
jeden Dienstag, 18.30 Uhr, Hauptschule

FIT & TRENDY

für Damen mit Renate Schobesberger & Elke Schierlinger

ab 22. September bis Ende März 2017
jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Hauptschule

GO FIT

mit Christoph Kleenast & Team

für Damen und Herren, ab 20. September
jeden Dienstag, 19.45 Uhr, Hauptschule

TEILNAHMEGEBÜHR

für das gesamte „Fit & Sport" Programm

Mitglieder: 15,- EUR
Nichtmitglieder: 30,- EUR
Kinder/Schüler: 5,- EUR

ÖLI-Aktion war ein großartiger Erfolg

15 Jahre ÖLI - Anlässlich dieses Jubiläums wurden in allen Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck Faschingskrapfen an die Kundinnen und Kunden verteilt.

Zeitgleich zum Faschingsbeginn am 11.11., feierte der ÖLI in allen ASZ im Bezirk Vöcklabruck seinen Geburtstag! Der ÖLI hat sich in den letzten 15 Jahren als Mehrwegsystem für die umweltfreundliche Entsorgung von Altspeiseölen bestens bewährt.

Gebrauchte Speiseöle sind ein wertvoller Rohstoff! In den gesamten ASZ in Oberösterreich wurden in den 15 Jahren seit Einführung des ÖLI's insgesamt mehr als 11 Millionen kg Altspeiseöle gesammelt und zu Biodiesel verarbeitet, ein wertvoller Beitrag zu Klimaschutz.

Die Kundinnen und Kunden zeigten großes Interesse an der Wiederverwertung ihres ÖLI´s. Dafür bedankte sich der Bezirksabfallverband mit einem Krapfen. Insgesamt wurden in allen ASZ im Bezirk Vöcklabruck 2.200 Faschingskrapfen als Dankeschön an die Besucherinnen und Besucher verteilt.

Am 11.11. wurden im ASZ Ampflwang Faschingskrapfen verteilt.

JUGENDGRUPPE DER FF AMPFLWANG

Wir leben um zu helfen –
Wir beginnen schon damit!
Wissenstest der OÖ Feuerwehrjugend 2016
Auch heuer hatten wieder einige Mitglieder der Feuerwehrjugend Ampflwang beim Wissenstest der Feuerwehrjugend am 12. Nov. 2016 in Seewalchen die Gelegenheit, ihr Wissen und Können unter Beweis zu stellen.
Neben feuerwehrspezifischem Wissen werden hierbei auch Themen wie Erste Hilfe und Allgemeinwissen fokussiert.

Einiges an Vorbereitung und viel Engagement der Jugendlichen haben zu folgenden tollen Leistungen geführt:

Wissenstestabzeichen Bronze:
Pia Haider

Wissenstestabzeichen Silber:
Sarah Johne
Sebastian Haginger

Wissenstestabzeichen Gold:
Linda Leeb

Pia Haider bei der Station „Erste Hilfe“

DANK AN INGE ZWEIMÜLLER

Bürgermeisterin Monika Pachinger (links) und Sozialreferentin Martina Gast danken Inge Zweimüller und wünschen alles Gute im Ruhestand.

Frau Inge Zweimüller hat sich mit beherztem Einsatz um die Flüchtlinge in der Asylwerberunterkunft Hüblstraße gekümmert. Heuer trat sie in den Ruhestand. Brauchte sie für diese Arbeit ohnehin ein sehr stabiles Nervengerüst, so war Frau Zweimüller noch dazu immer wieder Anfeindungen aus der Bevölkerung ausgesetzt. Ein Beispiel aus ihrem beruflichen Alltag sei hier angeführt:
Als Amtsleiter Peter Osternacher einmal eine Beschwerde aus der Bevölkerung an sie weiterleitete, weil in manchen Wohnungen im Asylwerberheim „Tag und Nacht“ das Licht eingeschaltet war, antwortete Sie ihm: Bitte sag denen, da wohnen Erwachsene und kleine Kinder, die in Syrien ausgebombt wurden, und die noch dermaßen traumatisiert sind, dass sie in der Finsternis vor lauter Angst nicht schlafen können .....

Herzlichen Dank Inge, dein humanitäres Engagement war einzigartig!

Altersjubilare

Ehrung am 12. November 2016

80. Geburtstag

1. Reihe von links nach rechts:
August Plötzeneder
Rudolf Doppler
Theresia Schnetzlinger
Franz Berger
Rosa Hofer

2. Reihe von links nach rechts:
GR Doris Haginger
GV Erich Haas
Bgm. Monika Pachinger
GV Eva Zagler
GV Martina Gast

85. Geburtstag

1. Reihe von links nach rechts:
Hubert Birner
Zäzilia Doppler
Hermine Reichbauer
Johann Maschek

2. Reihe von links nach rechts:
GR Doris Haginger
GV Erich Haas
Bgm. Monika Pachinger
GV Eva Zagler
GV Martina Gast

1. Reihe von links nach rechts:
Maria Schatzdorfer (94)
Johann Schachermaier (92)
Maria Nöhammer (90)

2. Reihe von links nach rechts:
GR Doris Haginger
GV Erich Haas
Bgm. Monika Pachinger
GV Eva Zagler
GV Martina Gast

Ehejubilare

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren!

Goldene Hochzeit Zäzilia und Walter Käferböck

Diamantene Hochzeit Gerta und Josef Schramm

Diamantene Hochzeit Theresia und Alfred Kaiser

Diamantene Hochzeit Ernestine und Franz Spitzer

Diamantene Hochzeit Rudolf und Zäzilia Doppler

Geburten

Wir begrüßen die Neugeborenen von Oktober bis Dezember und gratulieren den Eltern sehr herzlich!

Victor
Sohn von Stefanie Greifeneder und Franz Stempfer

Nora
Tochter von Helena Hochreiner und Klaus Zweimüller

Juliane Maria
Tochter von Klara und DI (FH) Christian Mayr

In den Gemeindenachrichten und auf der Gemeindehomepage sollen auch die Geburten bekannt gemacht werden.
Wir ersuchen daher alle Eltern von Neugeborenen, die eine Veröffentlichung wünschen, um kurze Information an das Markgemeindeamt.

Frau Carolin Mittermaier
Tel.: (07675) 4010-11
E-Mail: marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Gerne können Sie auch ein Foto anfügen.

Gesunde Gemeinde Ampflwang
Programm Jänner - April 2017

Bauch-Beine-Po

Willkommen sind Männer und Frauen, die Freude an der Bewegung haben!

Termin:	ab **Montag, 9. Jänner 2017**, 19:30 – 20:30 Uhr, bis 2. Mai 2017 jeden Montag, ausgenommen Ferien; Eintritt jederzeit möglich
Trainerin:	Susi Buttinger, Übungsleiterin ASKÖ
Wo:	Neue Mittelschule Ampflwang, Turnsaal
Info:	Susi Buttinger, 0660/1262603

Aikido Basic Training

Aikido ist eine Kampfkunst defensiver Art, in der die Kraft und Energie des Angreifers genutzt und umgeleitet wird, ohne diesen ernsthaft zu verletzen.

Termin:	jeden **Freitag,** 19:30 – 21:30 Uhr, jeden **Samstag,** 09:00 – 11:00 Uhr Eintritt und kostenloses Probetraining jederzeit möglich
Leitung:	Bernd Krugluger
Wo:	Volksschule Ampflwang, Turnsaal
Kosten:	€ 16,00 pro Monat
Anmeldung und Info:	Bernd Krugluger, 0680-4068890, Bitte um telefonische Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl.

Yoga klassisch

Yoga ist kein Sport und auch nicht Gymnastik. Yoga ist, um sich selbst zu erfahren und verwirklichen zu können. Eins zu werden mit sich selbst und dem Ganzen. Nimm Dein Leben selbst in die Hand und lerne den klassischen Yoga kennen. Bitte bequeme Kleidung, Decke und Matte mitbringen!

Termin:	ab **Dienstag, 17. Jänner 2017,** 19:30 – 21:00 Uhr
Leitung:	Raimund Fasching, Yogalehrer
Wo:	Musikschule Ampflwang, Ballettsaal
Kosten:	€ 10,00 je Abend
Anmeldung und Info:	Raimund Fasching – 0664/602838150 oder yogara@flashnet.at

Vortrag „Schmerzfrei im Sport“

Warum schmerzen die Kniegelenke beim Bergabgehen, nicht jedoch beim Bergaufgehen? Warum entstehen Nackenschmerzen nach längeren Radtouren und wieso schlafen dabei die Hände ein? Warum Achillessehnenschmerzen bei längeren Laufeinheiten? Warum gibt es auch „Nicht-Tennis-spieler“ die einen Tennisellenbogen haben? Diese Liste lässt sich wohl endlos fortführen. – Jede Art von Sport entwickelt eine spezifische, aus der Belastung resultierende Körperstruktur. Diese Entwicklung benötigt einen zielgerechten Ausgleich, wenn man die liebgewonnene Sportart weiterhin ausführen möchte. Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, sind Sie herzlichst zum Vortrag eingeladen.

Termin:	**Dienstag, 17. Jänner 2017**, 19:00 Uhr
Vortragender:	Karl Doppler, Physiotherapeut
Wo:	Marktgemeindeamt Ampflwang, Sitzungssaal
Kosten:	Freiwillige Spenden
Information:	Karl Doppler – 0680/143 98 06

Erste-Hilfe Säuglings- und Kindernotfallkurs

Dieser Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle hat zum Ziel, die KursteilnehmerInnen mit allen Maßnahmen der Ersten Hilfe bei Notfällen und Erkrankungen so vertraut zu machen, dass sie selbstständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können.

Termin:	**Freitag, 10. März 2017 bis 17. März 2017** 19:00 – 22:00 Uhr, 2 x
Leitung:	Lehrbeauftragte/r Rotes Kreuz
Wo:	Eltern-Kind-Zentrum Ampflwang, Hüblstraße 11
Kosten:	€ 42,00 / Kinderfreunde-Mitglieder € 37,00
Anmeldung und Info:	Leiterin EKiZ, Martina Gast - 0699/16886423

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Der Stammtisch für Pflegende Angehörige bietet für alle, die einen alten oder kranken Menschen zu Hause pflegen in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungsaustausch und Unterstützungsangebote. Der Stammtisch findet 1 x im Monat im "Stüberl" im Volksheim statt.
Beginn jeweils 17:00 Uhr.
Nächste Termine: **Donnerstag, 26. Jänner / 16. Februar / 23. März / 27. April 2017**
Anfragen und Info: Daniela Schweiger – 0650/8224662

Kontakt Gesunde Gemeinde Ampflwang:
Arbeitskreisleiterin: Gemeindevorstand Martina Gast – 0660/4070739
Ansprechperson am Gemeindeamt: Karin Osternacher – 07675/4010-24

Physikalische und chemische Routineuntersuchung-gemäß Codexkapitel B1 - „Trinkwasser“ des Österreichischen Lebensmittelbuches.

Die aktuellen Wasserwerte finden Sie in Zukunft auch direkt auf unserer Homepage: www.ampflwang.at Menüpunkt „Unser Ort“ öffnen und bei Klick auf „Wasserqualität“ kommen Sie direkt auf die Website der WDL - Wasserdienstleistungs GmbH.

Wasserqualität der Gemeindewasserversorgungsanlage

Parameter	Dimension	Messwert	Richtwert	Grenzwert
Temperatur	°C	13,6	25	-
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	276	2500	-
pH-Wert	-	7,8	6,5-9,5	-
Calcium	mg/l	48,3	400	-
Magnesium	mg/l	9,51	150	-
Ammonium (NH4)	mg/l	<0,05	0,5	-
Chlorid (Cl)	mg/l	1,6	200	-
Nitrat (NO3)	mg/l	13,2	-	50
Sulfat (SO4)	mg/l	16,7	250	-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,02	-	0,1
Natrium	mg/l	2,16	200	-
Kalium	mg/l	0,56	50	-
Carbonathärte	°dH	7,31	-	-
Gesamthärte	°dH	8,94	>8,4	-
Eisen	mg/l	<0,01	0,2	-
Mangan	mg/l	<0,005	0,05	-
Pestizide				
Atrazin	µg/l	<0,025	-	0,1
Desethylatrazin	µg/l	<0,015	-	0,1
Bentazon	µg/l	<0,015	-	0,1

Säuberungsaktion

Am 24. September wurde wieder eine Umweltsäuberungsaktion durchgeführt. Herzlichen Dank an jene Ampflwanger Vereine, die auch dieses Mal wieder tatkräftig mitgeholfen haben, um den Unrat, den andere Leute gedankenlos wegwerfen, einzusammeln.

Danke auch an die Ausschussvorsitzende Gemeindevorstand Eva Zagler und die Mitarbeiter des Gemeindeamtes.
Insgesamt war es erfreulich, dass dieses Mal nicht mehr so viel Abfall wie noch bei der letzten Säuberungsaktion gefunden wurde.

Sprechtage der
Sozialberatungsstelle
in Ampflwang:

jeden 1. Dienstag im Monat,
10:30 – 12:00 Uhr
Marktgemeindeamt Ampflwang - Beratungsraum im EG

Nächste Sprechtage in Ampflwang:
03. Jänner; 07. Februar
07. März; 04. April
02. Mai; 06. Juni

Notar Dr. Wolfgang Gebetsberger

AMTSTAGE
IM MARKTGEMEINDEAMT AMPFLWANG

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9:30 – 11:30 Uhr im Beratungsraum des Marktgemeindeamtes.

Termine 1. Halbjahr 2017:
05. Jänner; 02. Februar
02. März; 06. April
04. Mai; 01. Juni

Keine Anmeldung erforderlich

Baumschnittkurs

für Siedlervereinsmitglieder
am 11. März um 13:00 Uhr
im Ristorante Vino Rosso

Anmeldung erbeten!
Starzinger Karl
0664/5824827

Veranstaltungskalender Jänner - März

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Info's
Jänner 2017				
01.01.2017	08:45	Neujahr Gottesdienst	Pfarre Ampflwang	Kirche
05.01.2017	20:00	ASKÖ Ball	ASKÖ Ampflwang	Volksheim Ampflwang
06.01.2017	08:35	Fest Hl. 3 Könige	Pfarre Ampflwang	Kirche
06.01.2017	15:00	Party @ LAN 2K17	JG Ampflwang	06.01.2017 - 08.01.2017 48h LAN-Party in der Volksschule Ampflwang
07.01.2017	09:00	Vereinsmeisterschaft Eisstöckeln	Naturfreunde	Anmeldung Razenberger Klaus 0699/12375920 bis 30.12.2016
07.01.2017	20:00	BACK in TIME - The Roaring 20's	Bergwerk Musikbar	Musik: Elektroswing Welcomedrink für alle im 20er Jahre Look
11.01.2017	14:00	Gschnas	Pensionistenverband	Die 2-ra Parti Roland u. Hans im Volksheim
14.01.2017	07:00	Schitour Weisshorn	Naturfreunde	Anmeldung Osternacher Peter 0676/3562520
14.01.2017		Kinderskikurs	Skiclub Ampflwang	Waldesruh
14.01.2017	20:00	BACK in TIME - Love, Peace and Happiness	Bergwerk Musikbar	Flower Power Welcomedrink für alle Hippies
17.01.2017	19:00	Vortrag: "Schmerzfrei im Sport"	Gesunde Gemeinde	mit Doppler Karl im Sitzungsaal der Marktgemeinde Ampflwang
21.01.2017	20:00	BACK in TIME - 80's 90's Revival Party	Bergwerk Musikbar	Dirty Dancing vs Baywatch Welcomedrink für alle im 80's 90's Look
22.01.2017		Gemeindeskitag	Skiclub Ampflwang	
25.01.2017	19:30	Kabarettabend	Pfarre Ampflwang	Pfarrheim
27.01.2017	19:00	"Elchtour" Fotovortrag	Naturfreunde	Vereinsheim
28.01.2017	20:00	BACK in TIME - Millennium Party	Bergwerk Musikbar	Die größten Hits der Jahrtausendwende
Februar 2017				
02.05.2017	17:00	Lichtmessfeier mit Täuflingen	Pfarre Ampflwang	Kirche
03.02.2017		Hausfrauenskitag	Skiclub Ampflwang	
03.02.2017	19:00	Vereinsabend "Fasching"	Naturfreunde	Vereinsheim
04.02.2017	20:00	HÜTTENGAUDI	Bergwerk Musikbar	Die Après Ski Party im Bergwerk Gspusiklopfer um 1€
05.02.2017		Anbetungstag mit Blasiussegen	Pfarre Ampflwang	Kirche
05.02.2017	14:00	Kinderfasching	Kinderfreunde	Volksheim
06.02.2017	19:00	Vortrag: Vom Bilderbuch zum Computer	Familienakademie OÖ KF	EKiZ Ampflwang
08.02.2017	14:00	Tanznachmittag	Pensionistenverband	Volksheim
11.02.2017	07:00	Schitour Hoher Zinken	Naturfreunde	Anmeldung Brandt Christian 0664/88906363 min. 2 Tage vorher
11.02.2017	20:00	BERGWERK ROYAL	Bergwerk Musikbar	Die Gala-Nacht Ab 4 Pers. 1 Fl. Prosecco GRATIS
14.02.2017	19:00	Hl. Valentin - Messe für Paare	Pfarre Ampflwang	Kirche
15.02.2017		Vortrag: Christentum und Islam	Katholisches Bildungswerk	Pfarrheim

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Info's
18.02.2017	20:00	SCHNICK SCHNACK SCHNUCK	Bergwerk Musikbar	Spielt gegen unsere Kellner und verdoppelt eure Bestellung
19.02.2017	13:30	Wanderung zum Vereinsheim	Naturfreunde	Volksheim
22.02.207		Familienskitage Haus im Ennstal	Skiclub Ampflwang	22.02.2017-25.02.2017
22.02.2017	19:30	Bibelgespräch	Pfarre Ampflwang	Pfarrheim
Februar 2017				
25.02.2017	06:00	Schitour Schönberg	Naturfreunde	Anmeldung Grall Thomas 0699/12547509
25.02.2017	20:00	werXmusi-Gschnas	Bergmannskapelle	Brecher Buchleiten
28.02.2017	08:00	FASCHINGSDIENSTAG Motto AMERIKA	Bergwerk Musikbar Cafe am Hauptplatz	08:00 - 04:00 Narrenmarathon
28.02.2017	10:00	Schlüsselrückgabe mit Musik u. Tanz	Verein Spielerei	Gemeindeamt Ampflwang
28.02.2017	15:00	Goldies Faschingkehraus	Goldhaubenfrauen	Pfarrsaal Ampflwang
März 2017				
01.03.2017	19:00	Aschermittwoch Gottesdienst	Pfarre Ampflwang	Kirche
03.03.2017	19:00	Vereinsabend	Naturfreunde	Vereinsheim
04.03.2017	08:00	Tauschbasar - Alles rund ums Kind	Kinderfreunde Ampflwang	Volksheim
04.03.2017	19:00	Jahreshauptversammlung	Trachtenverein	Volksheim
10.03.2017	19:00	Erste-Hilfe Säuglings- und Kindernotfallkurs	KF Ampflwang	EKiZ Ampflwang
11.03.2017	18:00	Nachtwanderung	Naturfreunde	Hauptplatz Ampflwang
15.03.2017	14:00	Tanznachmittag	Pensionistenverband	Volksheim
16.03.2017	09:00	Tragehilfekurs	EKiZ	EKiZ Ampflwang
17.03.2017	19:00	Jahreshauptversammlung	FF Schlagen	Gasthaus Mundloch
17.03.2017	19:00	Erste-Hilfe Säuglings- und Kindernotfallkurs	KF Ampflwang	EKiZ Ampflwang
18.03.2017	08:00	Schneeschuhwanderung Feuerkogel	Naturfreunde	Anmeldung Haslinger Manfred 0676/7072511 3 Tage vorher
18.03.2017		Südtirolwoche	Skiclub Ampflwang	18.03.2017-25.03.2017
24.03.2017	18:00	Workshop Babyzeichensprache	EKiZ	EKiZ Ampflwang
25.03.2017	05:45	Schitour Rumpler + opt. Besteigung Dachstein	Naturfreunde	Anmeldung Brandt Christian 0664/88906363 bis 16.3.2017
25.03.2017	19:30	SINNfonie - ein Konzerterlebnis für alle Sinne	Bergmannskapelle	Pfarrkirche Ampflwang

Wöchentliche Termine u. Kontakte:

Pensionistenverband: Jeden Donnerstag Abend, Kegelabend bei Happy's Kegeltreff - Info bei Helmut - Tel.: 0664/73416956; Seniorentreff im Volksheim, jeden Montag von 13:30-17:00 Uhr; Seniorengerechtes Turnen im Frühjahr und Herbst von 13:00-13:45 Uhr

Cafe Knasmüller: Täglich von Montag bis Freitag 18:00-19:00 HAPPY Hour „Hacklerregelung“ - Seiterl oder Gspritzter € 1,50

Bergwerk Musikbar: Cocktailtime - Immer von 20:00 - 21:00 Uhr - Alle Cocktails nur € 4,40

EKiZ Ampflwang: Multi-Kulti-Frauensprachcafe jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15:00-17:00 Uhr
Eltern-Kind-Frühstück jeden Dienstag von 09:00-11:00 Uhr
Kinderfreunde-Treff jeden 2. Freitag im Monat 15:30-17:00 Uhr
Spielgruppe Babyspaß (4-12 Monate) jeden Montag 09:30-11:00 Uhr
Spielgruppe Sonnenscheinkinder (1-3 Jahre) jeden Freitag 09:00-10:30 Uhr
Anmeldungen bei Fr. Martina Gast (069916886423), Mo-Fr 09:00-11:30 Uhr

Bekanntgabe bei
Herrn Christoph Schneeberger
E-Mail: christoph.schneeberger@ampflwang.ooe.gv.at
Telefon: 07675/401023

BAU Profi **STÜBLER** BAU Profi

Baumarkt – Spielwaren – Wolle – Schulwaren

Fahr nicht fort – kauf im Ort

Kurze Wege, Persönliche Beratung, Bester Service

Mit SELBA gemeinsam aktiv sein

Es ist die Kombination von 3 Komponenten, die sich positiv auf Ihre Lebensqualität auswirkt.
Eine Mischung, die zudem Schwung und Abwechslung in Ihren Alltag bringt.

PSYCHOMOTORIK:
Körper und Geist trainieren
Übungen, die zu Freude an körperlicher und geistiger Bewegung anregen und Spaß machen.

GEDÄCHTNISTRAINING:
im Denken fit bleiben
Informationen und Übungen sowie praktische Hilfen, mit denen Sie der Vergesslichkeit den Kampf ansagen. Der Kontakt zu anderen Menschen ist dabei besonders wichtig.

KOMPETENZTRAINING:
Den Alltag sicherer machen.
Im vertrauten Rahmen über aktuelle Lebensfragen sprechen, Themen diskutieren und Lösungen finden.

Das ganze wird mit einer **großen** Prise Humor gewürzt.

wo: im Pfarrsaal
wann: jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr
wie teuer: € 4,--
Das nächste Treffen findet am 3. Jänner 2017 statt.

Schau einfach mal vorbei, jederzeit Einstieg möglich.

Wir freuen uns auf dein Kommen:
Augustine, Gerda und Paula

Neue Frauenärztin in Frankenburg

Dr. Claudia Plakolm
FRAUEN HEILKUNDE

Marktplatz 22
4873 Frankenburg
Tel.: 07683 / 20632
ordination@dr-plakolm.at

Gemeindebücherei Ampflwang

Neue Mittelschule / 1. Stock
www.bibampflwang.bvoe.at
Tel. 4028/14

Neue Bücher:
Sebastian Fitzek: Das Paket
Nele Neuhaus: Im Wald
Hera Lind: Die Sehnsuchtsfalle
Rita Falk: Die Weisswurst-Connection
Nora Roberts: Ein Leuchten im Sturm
und viele mehr …..

Neue Filme:
Ein ganzes halbes Jahr
Angry Birds
Der geilste Tag
Ice-Age 5
und viele mehr …….

Werden Sie Mitglied in unserer Bücherei und nutzen Sie gratis E-Medien durch Media2go!

In den Weihnachtsferien ist unsere Bücherei geschlossen !
ab Mi. 11.01.2017 sind wir wieder für Sie da.

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch von 17 – 19 Uhr und
Freitag von 15 – 19 Uhr

Die stolze Gewinnerin des Ferienlesespiels: Petra Leitner

Ärztedienstplan 1. Quartal 2017

Datum	Sa Ordination Ampflwang 8-10Uhr
Samstag, 7. Januar 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 14. Januar 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 21. Januar 2017	Dr. Krichbaum
Samstag, 28. Januar 2017	Dr. Krichbaum
Samstag, 4. Februar 2017	Dr. Krichbaum
Samstag, 11. Februar 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 18. Februar 2017	Dr. Krichbaum
Samstag, 25. Februar 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 4. März 2017	Dr. Krichbaum
Samstag, 11. März 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 18. März 2017	Dr. Sterrer
Samstag, 25. März 2017	Dr. Krichbaum

Urlaube:	von	bis
Dr. Krichbaum	02.01.2017	07.01.2017
Dr. Sterrer	13.02.2017	18.02.2017
Dr. Krichbaum	23.02.2017	24.02.2017

Hausärztlicher Notdienst Bezirk Vöcklabruck
An Wochenenden, Sonn- und Feiertagen werden im gesamten Bezirk Vöcklabruck 3 Ordinationen von 09.00 bis 12.00 und 17.00 bis 19.00 Notdienst versehen.
Falls ein Ordinationsbesuch nicht möglich ist, stehen für Visiten rund um die Uhr 2 Visitenfahrdienste zur Verfügung.
Die Organisation erfolgt über die Leitstelle des Roten Kreuzes.
Tel: 07672 - 141
Über diese Notrufnummer werden die Patienten über den Ort der geöffneten Ordinationen informiert.
Über diese Nummer wird auch der Visitendienst organisiert.

Ärzte in Ampflwang:

Dr. Krichbaum
Ort 5
07675 / 2753
Ordination:
Mo 8:00 – 12:00
Di 8:00 – 12:00
Do 8:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00
Fr 8:00 – 11:00

Dr. Sterrer
Hauptplatz 8
07675 / 39404
Ordination:
Di 8:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00
Mi 8:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00
Do 8:00 – 12:00
Fr 8:00 – 12:00

Dr. Eisner (Zahnarzt)
Ort 3
07675 / 4044
Ordination:
Mo 8:00 – 12:00 und 15:00 – 17:30
Di 8:00 – 12:00
Mi 8:00 – 11:00
Do 10:00 – 14:00
Fr 8:00 – 11:00

Busfahrplan

ab 11. Dezember 2016

Ampflwang - Zell a.P. - Ungenach - Vöcklabruck:

Ampflwang Volksschule ab:		V´bruck Bbf. an:	*LKH an:*
5,05	werktags außer Samstag	5,45	*5,49*
6,55	werktags außer Samstag	7,35	7,39
8,14	Samstag wenn Werktag	8,54	
9,14	werktags außer Samstag	9,54	
10,14	Samstag wenn Werktag	10,54	
11,14	werktags außer Samstag	11,54	
12,34	Schultag außer Samstag	13,16	13,20
13,34	werktags außer Samstag	14,16	14,20
14,14	Samstag wenn Werktag	14,54	
14,35	Schultag außer Samstag	15,15	
15,24	werktags außer Samstag	16,04	
16,14	Schultag außer Samstag	16,54	
17,14	werktags außer Samstag	17,54	

Ampflwang - Puchkirchen - Vöcklabruck:

Ampflwang Volksschule ab:		V´bruck Bbf. an:
6,08	werktags außer Samstag	6,42
6,50	Schultag außer Samstag	7,24
8,08	werktags außer Samstag	8,42
10,08	werktags außer Samstag	10,42
12,08	werktags außer Samstag	12,42
13,20	Schultag außer Samstag	13,54
14,20	werktags außer Samstag	14,54
15,08	Schultag außer Samstag	15,42
16,08	werktags außer Samstag	16,42
17,08	Schultag außer Samstag	17,42
18,08	werktags außer Samstag	18,42

Vöcklabruck - Ungenach - Zell a.P. - Ampflwang:

V´bruck Bbf ab:		Ampflwang Volksschule an:
6,58	Schultag außer Samstag	7,43
7,05	Samstag wenn Werktag	7,49
9,05	werktags und Samstag wenn Werktag	9,49
11,05	werktags außer Samstag	11,49
12,05	Samstag wenn Werktag	12,49
12,30	Schulfreier Werktag außer Samstag	13,14
12,43	Schultag außer Samstag	13,27
13,30	Schultag außer Samstag	14,14
14,30	werktags außer Samstag	15,14
15,15	Schultag wenn Werktag	15,59
16,05	Samstag wenn Werktag	16,49
16,10	werktags außer Samstag	16,54
17,10	Schultag außer Samstag	17,54
18,10	werktags außer Samstag	18,54
19,10	werktags außer Samstag	19,54

Vöcklabruck - Puchkirchen - Ampflwang:

V´bruck Bbf ab:		Ampflwang Volksschule an:
8,15	werktags außer Samstag	8,49
10,37	werktags außer Samstag	11,11
12,37	Schultag außer Samstag	13,11
13,37	werktags außer Samstag	14,11
14,15	Schultag außer Samstag	14,49
15,15	werktags außer Samstag	15,49
16,15	Schultag außer Samstag	16,49
17,15	werktags außer Samstag	17,49
18,15	Schultag außer Samstag	18,49

Ampflwang - Eberschwang - Ried i. I.:

Ampflwang Volksschule ab:		Ried i. I. Bbf. an:
6,03	werktags außer Samstag	6,36
6,38	Schultag außer Samstag	7,08
7,14	werktags außer Samstag	7,48
10,24	werktags außer Samstag	10,58
13,14	werktags außer Samstag	13,48
14,34	Schultag außer Samstag	15,08
17,39	werktags außer Samstag	18,13

Ried i.I. - Eberschwang - Ampflwang:

Ried i. I. Bbf. ab:		Ampflwang VS an:
6,36	werktags außer Samstag	7,04
9,45	werktags außer Samstag	10,16
12,20	werktags außer Samstag	12,52
13,30	Schultag außer Samstag	14,02
16,15	werktags außer Samstag	16,47
17,15	Schultag außer Samstag	17,47
18,15	werktags außer Samstag	18,42

Abkürzungen:
V´bruck Bbf.: *Vöcklabruck Busbahnhof (Ferdinand-Öttl-Straße)*
LKH: Landeskrankenhaus
Ried i. I. Bbf.: Ried im Innkreis Busbahnhof (Volksfeststraße)

Abfallabfuhr Termine 2017

Restabfall 2-wöchentlich	Restabfall 4-wöchentlich	Restabfall 6-wöchentlich	Gelber Sack
Di, 3. Jänner	Di, 3. Jänner		Fr, 20. Jänner
Di, 17. Jänner			Fr, 3. März
Di, 31. Jänner	Di, 31. Jänner	Di, 31. Jänner	Fr, 14. April
Di, 14. Februar			Sa, 27. Mai
Di, 28. Februar	Di, 28. Februar		Fr, 7. Juli
D, 14. März		Di, 14. März	Sa, 19. August
Di, 28. März	Di, 28. März		Fr, 29. September
Di, 11. April			Fr, 10. November
Di, 25. April	Di, 25. April	Di, 25. April	Fr, 22. Dezember
Di, 9. Mai			
Di, 23. Mai	Di, 23. Mai		**Altpapier**
Di, 6. Juni		Di, 6. Juni	
Di, 20. Juni	Di, 20. Juni		Mi, 8. Februar
Di, 4. Juli			Mi, 22. März
Di, 18. Juli	Di, 18. Juli	Di, 18. Juli	Do, 4. Mai
Di, 1. August			Mi, 14. Juni
Mo, 14. August	Mo, 14. August		Mi. 26. Juli
Di, 29. August		Di, 29. August	Mi, 6. September
Di, 12. September	Di, 12. September		Mi, 18. Oktober
Di, 26. September			Mi, 29. November
Di, 10. Oktober	Di, 10. Oktober	Di, 10. Oktober	
Di, 24. Oktober			
Di. November	Di, 7. November		
Di, 21. November		Di, 21. November	
Di, 5. Dezember	Di, 5. Dezember		
Di, 19. Dezember			

Biotonne
Mo, 9. Jänner
Mo, 23. Jänner
Mo, 6. Februar
Mo, 20. Februar
Mo, 6. März
Mo, 20. März
Mo, 3. April
Mo, 10. April
Sa, 15. April
Mo, 24. April
Sa, 29. April
Mo, 8. Mai
Mo, 15. Mai
Mo, 22. Mai
Mo, 29. Mai
Sa, 3. Juni
Mo, 12. Juni
Mo, 19. Juni
Mo, 26. Juni
Mo, 3. Juli
Mo, 10. Juli
Mo, 17. Juli
Mo, 24. Juli
Mo, 31. Juli
Mo, 7. August
Mo, 14. August
Mo, 21. August
Mo, 28. August
Mo, 4. September
Mo, 11. September
Mo, 18. September
Mo, 25. September
Mo, 2. Oktober
Mo, 16. Oktober
Mo, 30. Oktober
Mo, 13. November
Mo, 27. November
Mo, 11. Dezember
Sa, 23. Dezember

+ Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen!
+ In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit) kann sich die Abfuhr verschieben - bitte Mülltonnen stehen lassen!!
+ Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen - Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen!
+ Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen an Sträuchern und Bäumen frei halten!